

Art des Fahrzeuges

Fabrikmarke

Typ

ZUSATZKARTE

Arbeitskarren (Ausnahme-Fz.) \*)

A T L A S

1 6 0 2 E

CH 5040 15

Hersteller H. WEYHAUSEN KG., Maschinenfabrik, D-2370 Delmenhorst

Erkennungsmerkmale auf Herstellerplakette "1602 E"  
vor Fahrgestellnummer "162 M"

Herstellerplakette rechts, vorn auf Verschalung des Oberwagens

Fahrgestellnummer rechts, vorn seitlich am Unterwagen, hinter Vorderachse

Motorkennzeichen "F4L 912" Plakette, rechts seitlich auf Motorblock, unterhalb Anlasser

Hauptimporteur AIMSA, Autos import et Machines S.A., 1211 Genève 26 und AIMSA, Riedackerstrasse 1, 8153 Rümlang

Geprüftes Fahrzeug 162 M 25 297

Fahrgestell				Motor			
Anzahl Achsen	<u>2</u>	Anzahl Räder	<u>8</u>	Marke	<u>DEUTZ</u>	Typ	<u>F4L 912</u>
Lenkung	<u>hydrostatisch, Lenkhilfe hydr. (System Orbitrol)</u>			Bauart	<u>Reihe</u>	Takte	<u>4</u>
Getriebe	<u>hydrostatisch, + mech. Zusatzgetriebe Strasse/Gel.</u>			Treibstoff	<u>Diesel</u>	Lage	<u>hinten</u>
Anzahl Gänge	<u>4 (2x2)</u>	Achsantneb	<u>Allrad</u>	Kühlung	<u>Luft</u>	Anzahl Zylinder	<u>4</u>
Betriebsbremse	<u>drucklufthydraulisch, Druckluftteil = 1 Kreis, Hydraulikteil = 2 Kreis, Innenbacken, wirkend auf alle Räder</u>			Bohrung	<u>100,0</u>	Hub	<u>120,0</u>
Hilfsbremse	<u>mechanisch, Federspeicher, abstufbar, Innenbacken, wirkend auf Kardanwelle</u>			Hubraum	<u>3768</u>	Steuer-PS	<u>19,19</u>
Feststellbremse	<u>**)</u>	<u>Federspeicher</u>		Leistungs-kW	<u>54 (DIN)</u>	bei U/min	<u>2500</u>
Dauerbremse	<u>-</u>			Lärm-Standmessung	<u>71,0</u>	dBA bei U/min	<u>1875</u>
2-Kreis-Kontrolle	<u>***)</u>	<u>2 Druckschalter mit Kontrolllampe im Fahrerhaus</u>		Schalldämpfer	<u>1 Topf = 640 x ø 190 mm +++)</u>		
Abgasprüfung				<u>Bacharach = 3,0</u>			
Entstörung							
Karosserie				Gewichte			
Anzahl Türen	<u>+) 1</u>	Geschw. Messer	<u>-</u>	Leergewicht	<u>vorn 5750</u>	<u>hinten 7850</u>	<u>total 13600</u>
Sicherheitsgurten	<u>v -</u>	h	<u>-</u>	Nutzlast	<u>(Leergewicht mit Tieflöffel + Heckplanierschild)</u>		
Unterlegkeil	<u>310x160x190 mm</u>	Rückspiegel	<u>links / rechts ++)</u>	Gesamtgewicht	<u>13600</u>		
Diebstahlsicherung	<u>-</u>			Fabrikgarantie	<u>16000</u>		
Anzahl Plätze	<u>t 1</u>	<u>v -</u>	<u>M -</u>	Reifengrösse	<u>10.00 - 20</u>	<u>10.00 - 20</u>	
Masse	<u>innen</u>	<u>aussen</u>	<u>Achsabstand</u>	Ply / bar	<u>14 / 6,5</u>	<u>14 / 6,5</u>	
Länge	<u>-</u>	<u>8000</u>	<u>2550</u>	Tragkraft	<u>10640</u>	<u>10640</u>	
Breite	<u>-</u>	<u>2500</u>	<u>Doppelachse</u>	für V max	<u>50</u>	<u>50</u>	
Höhe	<u>-</u>	<u>3500</u>	<u>Spurweite</u>	Felgen	<u>7,5 - 20</u>	<u>7,5 - 20</u>	
Ueberhang	<u>v -</u>	<u>3950</u>	<u>Spurweite</u>				<u>mech. Getriebe</u>
	<u>h -</u>	<u>1500</u>	<u>Spurweite</u>				<u>autom. Getriebe</u>
Abstand Lenkrad - vorderste Fahrzeugteile	<u>5000 *)</u>	<u>Spurkreis ø</u>	<u>l 15000</u>	Gar Anhängelast gebremst/ungebremst	<u>-</u>	<u>-</u>	
			<u>r 15900</u>	Garantiertes Gesamtzuggewicht	<u>-</u>	<u>-</u>	
				Geprüfte Anhängelast	<u>-</u>	<u>-</u>	
				Garantierte Dachlast	<u>-</u>	<u>-</u>	
				Höchstgeschwindigkeit nach Hersteller	<u>20,0</u>	<u>-</u>	<u>km/h</u>
				gemessen <u>19,0</u> km/h bei U/min <u>2600</u>	<u>Motor</u>	<u>Zapfwelle</u>	

Ausrüstung §)				
Fernlichter	N	(E)		
Abblendlichter	N	(E)		
Standlichter	A	(E) in M (E)		
Schlusslichter	R-S1	(E)		
Bremslichter	R-S1	(E)		
Richtungsblinker	v	-	v-s 4 (E)	h 2a (E)
Rückstrahler	v	-	s I (E)	h I (E)
Markierlichter	v	2+1/ Δ (E)	s	h R (E)
Nebelschlusslichter		-		
Zusätzliche Lichter		-		
Kontroll-Nr.-Beleuchtung		-		
Scheibenwischer		1/ 3blatt		
Warnvorrichtungen		1/ HELLA 003 399 e1 20021	mit/ohne Waschanlage	
		oder andere homologierte Modelle		

Angaben für den Fahrzeugausweis

Art des Fahrzeuges	Arbeitskarren (Ausnahme-Fahrzeug)		
Marke und Typ	A T L A S 1 6 0 2 E		
Typenscheinnummer	CH	5 0 4 0 1 5	
Karosserie	Pneubagger		
Plätze	total	1	vom
Leergewicht		13600	Treibstoff D
Nutzlast		-	Steuer-PS 19,19
Gesamtgewicht		13600	Hubraum 3768

Bemerkungen, Aenderungen, Auflagen und Eintrag im Fahrzeugausweis (Lärm- und Abgaswerte siehe auch EK)

- \* ) Art der Ausnahme : Abstand Lenkrad - vorderste Fahrzeugteile = 5000 mm
- \*\* ) Federspeicher : Betriebsdruck aus Betriebsdruckbehälter, Notlösedruck aus separatem Behälter über Dreiwegventil in Kabine; mechanische Notlösung : Druckluftleitung an Zylinder demontieren und mitgelieferte Spezialschraube einsetzen.
- \*\*\* ) 2-Kreis-Kontrolle : Blaue Kontrolllampe muss bei Bremsbetätigung aufleuchten; Kabel von Unter- zu Oberwagen muss für Ueberführungsfahrten angeschlossen sein.
- + ) Notausstieg : Frontscheibe ausstellbar
- ++ ) 12-Meter Sichtkreis : rechts durch Baggerarm teilweise verdeckt; 1/ zusätzlicher Spiegel rechts, nach vorn wirkend, erforderlich; (Grösse 390 x 190 mm).
- +++ ) Lärmdämpfung : - Kunststoff-Motorabdeckhaube mit schalldämmendem Material ausgekleidet;  
- Kunststoff Abdeckwand zur Dämpfung des Ventilator-Ansaugeräusches, im Motorraum;  
- Kunststoff-Wanne unter Motor (ohne schalldämmungs-Material).
- § ) Ausrüstung : Abstand von vorn der seitlichen Richtungsblinker technisch bedingt;  
Defroster: Heizstab wird vom Importeur montiert.

Eintrag im Fahrzeugausweis, und Auflagen für die Sonderbewilligung, siehe die Zusatzkarte I.

Ort und Datum der Prüfung Winterthur, 06.07.82

Ersetzt Typenschein CH 5040 15 vom 6.7.82  
Anzahl Gänge

Bern, 3.8.83

Eidg. Typenprüfstelle

Arbeitskarren  
(Ausnahme-Fahrzeug)

A T L A S

1 6 0 2 E

CH 5040 15

Zusatzkarte

I

Eintrag im Fahrzeugausweis:

- 100 - Anhang zum Fahrzeugausweis mitführen;
- 101 - Anzahl Plomben: 1/; Anbringungsort: an Vollastanschlagschraube;
- 104 - 1/ Zusatzspiegel erforderlich: Anbringungsort: rechts seitlich;
- 125 - Sonderbewilligung erforderlich;
- 137 - Markierung folgender Fahrzeugteile erforderlich: gelb/schwarz beidseitig am Löffelarm;
- 138 - Schutzvorrichtung für folgende Fahrzeugteile erforderlich: hinten an Planierschildunterseite;
- 141 - Sicherung folgender Fahrzeugteile erforderlich: Oberwagen; Ausleger mit Stützrohr von 1350 mm Länge; linker Hydraulik-Bedienungshebel in Kabine muss nach hinten geklappt werden;
- 160 - Folgende Ausrüstungsteile müssen vor der Fahrt angebracht werden: die erforderliche Beleuchtung inkl. Rückstrahler, + 1 Markierlicht vorn am Ausleger. Zweikreis-Kontrolle muss für Ueberführungsfahrten angeschlossen werden (Kabelverbindung von Unter- zu Oberwagen).

Auflagen für die Sonderbewilligung:

- 14 - Schwierige Fahrmanöver müssen durch eine Hilfsperson überwacht werden. Tags und bei guten Sichtverhältnissen genügt die Ueberwachung durch den Fahrzeuglenker mittels zwei vorn am Fahrzeug angebrachten grossen Seitenblickspiegeln (mindestens 300 cm<sup>2</sup>).

Winterthur, 06.07.82

./.

Nachtrag vom 09.09.83 in Bern - Ad

Ab Fahrgestell-Nummer : 162 M 26 120 = neue Kabine

Eintrag im Fahrzeugausweis:

141 - Sicherung folgender Fahrzeugteile erforderlich: Oberwagen; Ausleger mit Stützrohr von 1350 mm Länge; Sicherheitsgurt muss eingeklinkt sein.